

ÖAMTC: Neue Serviceeinrichtung bietet zahlreiche Leistungen unter einem Dach (Teil 2, + Fotos)

Utl.: Aller guten Dinge sind drei: innerhalb von 42 Jahren errichtete der Club in Gänserndorf die dritte Dienststelle =

Wien (OTS) - Im Jahre 1969 wurde in Gänserndorf erstmalig in der Wienerstraße 8 ein ÖAMTC-Stützpunkt in Betrieb genommen. Nachdem dieser nach 16 Jahren längst nicht mehr den Anforderungen der Zeit entsprach, errichtete der Club im Juni 1985 eine neue Dienststelle. Es war der neunte Stützpunkt, der in der bewährten Modul-Bauweise gebaut wurde. Nun investierte der Club abermals in einen Neubau und stellt für Mitglieder und Kunden im großen Einzugsgebiet Gänserndorf eine moderne und freundliche Serviceeinrichtung bereit, in der zahlreiche Leistungen unter einem Dach in Anspruch genommen werden können.

Stützpunktleiter Gerhard Baumgartner und sein 12-köpfiges Team werden jährlich rund 25.000 Kundenkontakte betreuen. "Der alte Stützpunkt in der Neusiedlerstraße, der bereits aus allen Nähten platzte, wird in Pension geschickt und von der neuen Dienststelle (Haidlisse 8) abgelöst. Wir freuen uns sehr, dass wir nun ein erweitertes, stationäres Dienstleistungsservice anbieten können", so der Stützpunktleiter.

Zwtl.: Stützpunkt Gänserndorf in völlig neuen Dimensionen

Damit sich Mitglieder und Mitarbeiter im modernen Bauprojekt wohlfühlen, setzte der Club vor allem auf Helligkeit, Transparenz und Funktionalität. Im 130 Quadratmeter großen Schalter- und Shopbereich steht die persönliche Mitgliederbetreuung im Mittelpunkt. "Drei Schaltermitarbeiter beraten hier über Mitgliedschaft, Schutzbrief, die richtige Kindersicherung im Auto und unterstützen bei der Reiseplanung und bei vielen weiteren Anfragen rund um die Mobilität. Auch für Versicherungsbelange steht ab sofort eine Expertin beratend zur Seite", so Stützpunktleiter Gerhard Baumgartner.

Der Schalterbereich wurde mit großen Glaselementen ausgestattet, um die Durchsicht in den Technikbereich zu ermöglichen. Dadurch können Mitglieder von der gemütlich gestalteten Wartezone aus die Fahrzeug-Überprüfungen Schritt für Schritt verfolgen. "Am alten

Stützpunkt standen zwei Prüfboxen zur Verfügung. In der neuen Dienststelle wurden auf rund 340 Quadratmetern vier Prüfspuren errichtet, in denen sechs kompetente Techniker mit Hilfe computergesteuerter Prüfdiagnostik eine umfassende Bandbreite an Technischen Dienstleistungen durchführen werden", so der Stützpunktleiter. "Jährlich werden wir insgesamt rund 16.000 Prüfdienste erbringen - davon entfallen über 8.000 Stück auf die Pickerl-Überprüfung und 7.000 auf die stationäre Pannenhilfe." Ab sofort können in zwei "durchfahrtstauglichen" Prüfspuren auch Wohnmobile oder Fahrzeuge mit Anhängern überprüft werden.

Seit 1985 sind am Stützpunkt Gänserndorf zwei Pannenfahrer stationiert. Aufgrund des großen Einzugsgebietes können sie von hier aus schneller und flexibler zu den Einsätzen ausrücken und dadurch Wartezeiten reduzieren. An sogenannten "Eisstößtagen" werden sie von der Pannenhilfe Wien unterstützt. Jährlich leisten sie im Bezirk Gänserndorf rund 4.500 Einsätze direkt auf der Straße.

Am Parkplatz des Stützpunktes wurde eine Stromtankstelle errichtet. Für Clubmitglieder ist das Stromtanken für Elektrofahrzeuge im Rahmen der Nothilfe eine Stunde kostenlos.

Zwtl.: Der Club - Telefonnummern und Kontaktdaten

Der neue Stützpunkt (Haidlisse 8, 2230 Gänserndorf) hat von Montag bis Samstag von 7 Uhr bis 12 Uhr bzw. 13 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Die ÖAMTC-Pannenhilfe ist selbstverständlich rund um die Uhr unter der Nothilfenummer 120 (österreichweit ohne Vorwahl) erreichbar. Für Fragen und Auskünfte kann der Club auch nachts unter der ÖAMTC-Infonummer 0810 120 120 (max. 0,073 Euro/Min. Telekomtarif) kontaktiert werden. Termine für Technische Prüfdienste sind einfach und bequem unter www.oeamtc.at/pruefdienste reservierbar. Terminvereinbarungen mit der ÖAMTC-Rechtsberatung, die für Clubmitglieder kostenlos ist, sind unter der Telefonnummer 01 71199 21530 möglich.

Nähere Infos über den neuen Stützpunkt Gänserndorf findet man auch unter www.oeamtc.at/niederoesterreich.

Aviso an die Redaktionen: Fotos zu dieser Meldung werden ab Mittag unter www.oeamtc.at/presse verfügbar sein.

(Schluss)

Rückfragehinweis:

~

Yvonne Wachholder
ÖAMTC Wien/Niederösterreich/Burgenland
Tel.: +43 (0) 1 25 096-21632
Mobil: +43 (0) 664 613 1632
mailto:yvonne.wachholder@oeamtc.at
<http://www.oeamtc.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/250/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0126 2011-10-14/11:25

141125 Okt 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20111014_OTS0126